

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Upcycling - Zu gut für den Müll!*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



Vorwort .....	4
<b>Einführung</b> .....	5
Upcycling-Kunst – Was ist das überhaupt? .....	5
Didaktisch-methodischer Kommentar .....	5
Bewertung der Arbeiten .....	5
Müll-Sammelsurium und Heißkleber-Station .....	6
Aufbau des Buches .....	6
<b>Upcycling-Projekte: Frühling</b> .....	7
Hyazinthen mit Luftpolsterfolie .....	7
Schmetterlinge aus Holzlöffeln .....	10
Flatternde Vögel aus Pappe .....	14
Tulpe aus Pappbecher und Strohalm .....	19
Osterglocke aus Eierkarton, Watte pads und Strohalm .....	23
Gänseblümchen aus Pappdeckel und Eierkarton .....	27
Osterküken mit Luftpolsterfolie .....	31
<b>Upcycling-Projekte: Sommer</b> .....	36
Frösche aus Überraschungseiern .....	36
Bienen-Stiftebox aus Müslidose und Taschentüchern .....	40
Sonnenblume aus Deckel, Zeitungspapier und Luftpolsterfolie .....	46
Pony aus Deckel und Joghurtbecher .....	50
Bunte Eiskreationen aus Toilettenpapierrolle und Taschentüchern .....	55
Krebs aus Zeitungspapier, Deckel und Eierkarton .....	59
<b>Upcycling-Projekte: Herbst</b> .....	63
Igel aus Deckel und Eierkarton .....	63
Sparfuchs aus einer Müslidose .....	67
Eulen-Lesezeichen aus Pappe .....	71
Gespensterlichter aus Toilettenpapierrollen .....	75
Martinsgans-Laterne aus Papptellern .....	80
Fledermauswindlicht aus einer Milchtüte .....	85
Monster-Memo aus Blättern und Pappe .....	90
<b>Upcycling-Projekte: Winter</b> .....	94
Schüttelkarte „Schneegestöber“ aus Puddingbecher und Styroporkügelchen .....	94
Vogelhaus aus Milchkarton .....	100
Pappbecher-Eisbären .....	104
Pinguine aus Toilettenpapierrollen .....	108
Schneemann aus Frühstückstüten .....	113
Engel aus Deckel, Karton und Zeitung .....	117
Glücksschwein fürs neue Jahr .....	122

Wenn alte, gebrauchte Gegenstände ausgedient haben, besteht die Möglichkeit, ihnen ein neues Leben zu geben. Die Rede ist von Upcycling, ein alter und zeitgleich neu gedachter Trend, um Müll zu vermeiden.

War es noch vor einigen Jahrzehnten völlig normal, gebrauchte oder kaputte Gegenstände in einem anderen Zusammenhang umzubauen oder neu zu verwenden, so hat es doch im Laufe der Jahre immer mehr an Notwendigkeit und Bedeutung verloren. Das breite Angebot und die große Menge an Spielsachen, Gebrauchsgegenständen, Wegwerfprodukten oder anderen Konsumgütern machten es nicht mehr erforderlich, Dinge aufzuheben, zu reparieren oder umzubauen. Sie wurden (und werden) einfach weggeworfen und neu gekauft.

Doch wenn eine Gesellschaft im Überfluss lebt, hat dies auch Folgen für die Umwelt. Die Kritik an der Wegwerfgesellschaft wird laut. Dagegen können wir etwas tun – und zwar schon bereits in der Grundschule, wenn nicht sogar schon im Kindergarten.

Dieses Buch soll Kinder und Lehrkräfte sensibilisieren, die Welt neu zu entdecken und sie mit anderen Augen zu sehen. Wir müssen gar nicht alles neu kaufen, vielleicht sogar erst recht nicht viele teure Bastelmaterialien, denn schöne Bastelideen können auch aus Alltagsmaterialien entstehen. Wenn es dieses Buch schafft, aus Grundschulkindern kleine kreative Erfinderinnen und Erfinder zu machen, die darüber nachdenken, was man aus Eierkartons, leeren Dosen, Flaschendeckeln, ausgelesenem Zeitungspapier, Milchtüten oder Pappkartons herstellen kann, dann hat es seinen Sinn erfüllt.

Viel Spaß wünscht Ihnen

Janine Krupa

## *Upcycling-Kunst – Was ist das überhaupt?*

Kurz gesagt: Wenn aus ausrangierten Gegenständen Kunst wird, dann spricht man von Upcycling-Kunst.

Etwas ausführlicher erklärt, ist Upcycling-Kunst, im Unterschied zum Recycling, bei dem unbrauchbarer Müll durch stoffliche Wiederverwertung nochmals nutzbar gemacht wird, eine Form der Wiederverwendung.<sup>1</sup> Beim Upcycling werden kaputte Gegenstände, Verpackungen oder Wegwerfartikel in etwas Neues umgewandelt. Durch eigene Ideen, durch Entfremden, Neudenken, Zusammensetzen oder Umwandeln von Gegenständen entsteht die besondere Note, die Kreativität, etwas Wertvolles. Man spricht von Upcycling-Kunst mit dem Ziel, Produktlebenszyklen deutlich zu verlängern und dadurch Ressourcen zu schonen.

## *Didaktisch-methodischer Kommentar*

Für den Unterricht in der Grundschule sind auch **Reproduktionen** wichtig. Sie dienen als Anregungen zur eigenen Ideenfindung und zur Kreativitätsförderung. Besonders wenn man als Lehrkraft mit den Schülerinnen und Schülern noch keine Upcycling-Projekte durchgeführt hat, ist es ratsam, ein Beispiel eines Upcycling-Objektes zuvor selbst auszuprobieren. Dieses kann dann den Kindern als Anregung präsentiert und mit ihnen gemeinsam auf die verwendeten Verpackungen hin untersucht werden. So wird der Blick gezielt auf die verwendeten Materialien gerichtet – und die erstaunten Augen der Kinder werden Ihnen garantiert sein!

Wenn nun im Verlauf des Jahres immer wieder Upcycling-Projekte durchgeführt werden, spielen genaue Angaben von Verpackungsmaterialien eine eher untergeordnete Rolle. Denn die Kinder werden mit immer offeneren Augen durch die Welt gehen und in Eierkarton, Dosen und Co. bald Tiere, Blumen, Roboter oder kleine Monster entdecken. Ihre mitgebrachten Einmüllöffel oder Milchtüten werden sie so kreativ im Unterricht einsetzen können, sodass mitunter vorgegebene Beispiele kaum mehr nötig sein werden oder lediglich als Anregungen und als Differenzierungsmöglichkeit dienen.

Die Angaben zum **möglichen Verlauf und zur Dauer** eines Upcycling-Projekts sind nur zur groben Orientierung und als Vorschlag gedacht. Jede Schulklasse, jeder Unterricht, jede Lehrkraft ist individuell und die Bearbeitungszeit kann von Kind zu Kind variieren.

## *Bewertung der Arbeiten*

Noch ein paar Worte zur **Bewertung der Werke der Kinder**:

Im Vordergrund sollte immer die Freude an der Arbeit und die Kreativitätsförderung der Kinder stehen. Eine Würdigung der Arbeiten der Schülerinnen und Schüler ist dabei durchaus wichtig. Sie kann auch über das Klassenzimmer hinausgehen und ihren Platz in Ausstellungen im Schulgebäude oder bei einer Upcycling-Vernissage in der Aula finden. Laden sie dazu gerne auch andere Klassen oder die Eltern ein.

<sup>1</sup> <https://www.quarks.de/umwelt/muell/das-solltest-du-ueber-recycling-wissen/> (Stand: 21.02.2023)

Zur Bewertung der Kinderarbeiten hat sich meiner Erfahrung nach als kindgerecht und transparent die „Kunst-Lupe“ herausgestellt. Dabei untersuchen die Kinder ihre Upcycling-Projekte anhand von maximal drei ausgewählten Bewertungskriterien genauer (wie zum Beispiel: sauberer Farbauftrag, sorgsamer Umgang mit dem Klebestift, materialsparender Umgang mit Tonkarton usw.).

Die Kunst-Lupe sollte schon während des Arbeitsprozesses und später noch mal nach der Fertigstellung des Kunstobjektes von den Schülerinnen und Schülern berücksichtigt werden. Dies dient sowohl der Zwischenreflexion als auch zur Reflexion am Ende eines Bastelprojektes.

Allgemeinere Bewertungskriterien können beispielsweise kreative Ideenfindung, genaues und sauberes Arbeiten und eine harmonische Farbauswahl sein. Alle Kriterien richten sich dabei immer nach der jeweiligen Gestaltungsaufgabe und können daher variieren.

### *Müll-Sammelsurium und Heißkleber-Station*

Es empfiehlt sich außerdem, im Klassenzimmer oder auch in der Schule ein „**Müll-Sammelsurium**“ aufzustellen und dieses gut zu sortieren. Es umfasst Boxen für zum Beispiel ausgewaschene Joghurtbecher, Eierkartons, Dosen, Deckel und Zeitungspapier. Kinder lieben es ohnehin, Dinge zu sammeln und diese in die Schule mitzubringen. So kann man sich einen Grundstock an Materialien zulegen, auf den jederzeit und ohne viel Aufwand zugegriffen werden kann. Bei Konservendosen sollten nur Dosen ohne scharfkantigen Rand verwendet werden.

Da bei einigen Projekten auch **Heißkleber** verwendet wird, ist es ratsam, sich eine Heißkleber-Station im Klassenzimmer einzurichten. Der Heißkleber hat einen großen Vorteil gegenüber anderen Klebern, da er keine langen Trocknungszeiten benötigt. Da die Heißkleber bei Hautkontakt jedoch unter Umständen zu Brandbläschen führen können, empfiehlt es sich, den Umgang mit dem Heißkleber vorher genau zu besprechen und gegebenenfalls zu üben.

### *Aufbau des Buches*

Dieser Unterrichtsband richtet sich an Kinder im Grundschulalter und ihre Lehrkräfte. Es soll praktische Anregungen schaffen, den Upcycling-Trend das ganze Jahr über immer wieder ins Klassenzimmer zu holen. Das Buch beinhaltet sowohl bunte Upcycling-Ideen rund um die Jahreszeiten wie auch Ideen rund um verschiedene Feste im Jahreslauf. So lässt sich das Thema Upcycling immer wieder im Kunstunterricht umsetzen.

Die vorgestellten Projekte sollen Angebote sein, die jederzeit durch die kreativen Ideen der Kinder veränderbar sind. Das Buch ist sehr praxisorientiert, wobei die Schülerinnen und Schüler vorwiegend eigenständig an den verschiedenen Projekten arbeiten können und die Lehrkraft weitestgehend unterstützend zur Hand gehen darf. Es eignet sich so auch für fachfremd Unterrichtende.

## Hyazinthen mit Luftpolsterfolie



### AUFWAND

1 bis 2 Unterrichtsstunden

**Schwierigkeitsstufe:** leicht



Über den QR-Code können Sie ein Anleitungsvideo für das Bastelprojekt abrufen. Das Video finden Sie außerdem im Downloadmaterial.

### MATERIALIEN

- Pappteller
- Luftpolsterfolie
- grünes Tonpapier
- Packpapierreste
- Acrylfarben oder gut deckende Bastelfarben
- Stempel oder auch Pinsel zum Auftragen der Farbe auf die Folie
- Bastelkleber
- Schere

### Kompetenzerwartungen

- Die Kinder lernen wesentliche Eigenschaften des verwendeten plastischen Materials kennen.
- Die Schülerinnen und Schüler gestalten nach Anregungen und Darstellung der bildnerischen Mittel Schmetterlinge auf der Basis von eigenen Wahrnehmungen und Vorstellungen, um ihren Ideen bildlich Ausdruck zu verleihen.
- Die Kinder verwenden dabei verschiedene Materialien und Werkzeuge sowie einfache gestalterische Verfahren, um zu individuellen bildnerischen Lösungen zu gelangen.
- Die Schülerinnen und Schüler planen ihr bildnerisches Vorgehen und setzen dieses entsprechend um.
- Die Kinder können die künstlerischen Leistungen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler würdigen und entsprechend wertschätzen.

### Ideen zum Einstieg

Als Einstieg könnten Sie ein abgedecktes Bild einer Hyazinthe in der Natur unter die Dokumentenkamera legen, welches die Kinder gemeinsam im Plenum schrittweise aufdecken und erraten, um welche Blume es sich handelt. Durch das allmähliche Aufdecken wird der Fokus auf die Einzelelemente der Blume gelegt. Lassen Sie diese von den Kindern genauer auf Blüte, Stängel und Blätterform hin analysieren. Diese Informationen benötigen die Kinder später zur Gestaltung der Hyazinthen.

Im Anschluss widmen sich die Schülerinnen und Schüler den Bastelmaterialien. Die Kinder sollen nun paarweise überlegen, wie man mithilfe dieser Materialien Hyazinthen darstellen könnte. Sammeln Sie die Vorschläge der Kinder an der Tafel und nutzen Sie sie als möglichen Ideenschatz zur individuellen Gestaltung der Hyazinthen. Sie können die Schülerinnen und Schüler nun auffordern, dies in einer Experimentierphase selbst zu erproben.

Im Anschluss daran zeigen Sie den Kindern das hier vorgestellte Modell auf dem Pappteller.

Dieses Modell sollen die Kinder nun genauer auf die Materialien hin untersuchen, die tatsächlich verwendet wurden. Sammeln Sie die Ergebnisse gemeinsam im Plenum und versuchen Sie, das Unterrichtsgespräch so zu lenken, dass das schrittweise Gestalten der Hyazinthen an der Tafel festgehalten werden kann. Dafür können Sie beispielsweise die Bilder der verschiedenen Arbeitsschritte für die Kinder farbig kopieren. Die Bilder sortieren die Schülerinnen und Schüler dann in Partnerarbeit und legen sie in die richtige Reihenfolge. So ist der Verlauf der Gestaltung für alle Schülerinnen und Schüler stets präsent.

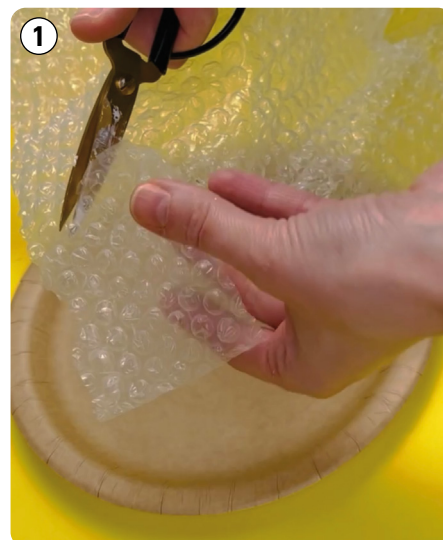
### Die Gestaltungsphase

In der sich daran anschließenden Gestaltungsphase bietet es sich an, je nach Möglichkeit, den Kindern das Bastelvideo zu zeigen.

Im ersten Schritt schneiden sich die Kinder zunächst die Luftpolsterfolie entsprechend der Blütenform zurecht und betupfen diese mit Farbe. Lila ist dabei nur eine Möglichkeit.

Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler nun entscheiden, an welcher Stelle auf dem Pappteller sie die Blüte bzw. Blüten platzieren möchten. Danach werden die Blätter zurechtgeschnitten. Sie können dafür als Differenzierung eine Vorlage erstellen oder Sie lassen die Schülerinnen und Schüler die Form der Blätter selbst ausschneiden und befestigen.

Nun fehlt nur noch die Knolle, die die Kinder aus Packpapier in Form knüllen und mit Bastelkleber befestigen.





Sollten Probleme bei der Gestaltung auftreten, bieten sich frühe Zwischenreflexionen an, bei denen die Kinder ihre Schwierigkeiten formulieren und sich gegenseitig Tipps und Hilfestellungen geben. Dies ist wichtig für eine positive Gesprächskultur, auch wenn Schwierigkeiten auftreten.

## Abschluss

Am Ende der Unterrichtseinheit folgt eine Würdigung der Werke. Besonders eindrucksvoll gelingt dies, wenn Sie die Kinder zu einer Entspannungsmusik mit Naturgeräuschen durch das Klassenzimmer spazieren lassen und die Werke ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler auf vorher festgelegte Beobachtungskriterien hin betrachten lassen. Mögliche Kunst-Lupen-Kriterien könnten sein: Farbauftrag auf der Luftpolsterfolie, sauberes Kleben oder die Gestaltung der Blätter. Für die Würdigung der Werke können Sie Wortkarten mit Satzanfängen vorbereiten, die für die Schülerinnen und Schüler eine schöne Formulierungshilfe sein können und für eine respektvolle Reflexionsrunde sorgen.



## Schmetterlinge aus Holzlöffeln



### AUFWAND

1 bis 2 Unterrichtsstunden

**Schwierigkeitsstufe:** leicht



Über den QR-Code können Sie ein Anleitungsvideo für das Bastelprojekt abrufen. Das Video finden Sie außerdem im Downloadmaterial.

### MATERIALIEN

- Einweglöffel
- Pinsel
- Wassermalfarben
- buntes Tonpapier
- Tonpapierreste oder Moosgummi
- Pfeifenputzer
- Pompons
- Schere
- Bastelkleber / ggf. Heißkleber



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Upcycling - Zu gut für den Müll!*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

